

WEIBEL

**THE
STREETS
ARE
OUR
HOME.**

SINCE 1895





STRASSEN VERBINDEN

FAMSA
STEINBRUCH
DEPONIE
RECYCLING

LACHAT SA
STEINBRUCH
DEPONIE
RECYCLING
BELAGSWERKE
BETONZENTRALEN



WEIBEL

**WEIBEL
BAUBETRIEB**
SB BERN, SB ROMANDIE, SB BROYE
WERKHÖFE, BETON, GUSSASPHALT,
SPEZIALTIEFBAU

**WEIBEL
BAUSTOFFE**
BELAGSWERKE, DEPONIE
LOGISTIK

Biollay

TRAVAUX SPÉCIAUX
BODENBELÄGE
BETONSANIERUNG
ABDICHTUNGEN
FUGEN

Biollay

SPEZIALBAU
BODENBELÄGE
WANDBELÄGE
BETONSANIERUNG
ABDICHTUNGEN
PARKDECKBESCHICHTUNG
UNTERLAGSBÖDEN
HARTBETON



WIR PFLEGEN UNSERE BEZIEHUNGEN UND HÖCHSTE QUALITÄTSSTANDARDS

Eine Familienunternehmung wie die Weibel AG lebt von tragfähigen Beziehungen zu Kunden, Zulieferern und seinen Mitarbeitern. Darum legen wir Wert auf Transparenz und Ehrlichkeit und gehen keine Kompromisse ein bei der Qualität - sie ist die Grundlage unseres Erfolgs. Diese Prinzipien gelten nicht nur bei der Ausführung von Aufträgen, sondern auch bei der Akquisition und beim Erstellen von Offerten.

Unsere Hauptspezialität ist der **bituminöse Strassenbau**. Aufgrund jahrzehntelanger Erfahrung und der Entwicklung von immer leistungsfähigeren Belägen gehören wir in diesem Bereich zu den Marktleadern.

Unsere Bauwerke sollen qualitativ hochstehend sein. Schliesslich wollen wir, dass unsere Kunden auch nach 10 Jahren von unserer Arbeit überzeugt sind. Unseren Mitarbeitern möchten wir beste Arbeitsbedingungen bieten und unseren Zulieferern eine nachhaltige Geschäftsbeziehung.

Strassen verbinden und wir möchten mit allen bestens verbunden sein. Auch mit Ihnen.

WIR BRINGEN PROJEKTE INS ROLLEN UND SCHLIESSEN SIE ERFOLGREICH AB

Die leitenden Persönlichkeiten unserer Unternehmung sind Ingenieure und Ökonomen. Sie verfügen über einen langjährigen Leistungsausweis und kennen sich mit modernsten Technologien aus. Unsere Bestrebungen nach Effizienz sind ein wichtiger Faktor, um ein optimales Kosten/Nutzen-Verhältnis garantieren zu können.

Seit 2014 gehört die **Weibel AG** zusammen mit der **Famsa SA** und der **Lachat SA** zur **Frédéric Steiner Holding**. Mit ihren Steinbrüchen, Belagswerken, Strassenbauabteilungen und Recycling- und Deponie-Standorten vereint die Gruppe den gesamten Produktionsprozess einer Strasse und ist dadurch in der Schweiz zu einem der wichtigsten Partner im Strassenbau geworden. Unsere Hoch-, Tiefbau- und Spezialtiefbauabteilungen sind ihrerseits zusätzlich durch unsere Beton- und Instandsetzungsspezialisten sowie unsere Betonwerke vertikal integriert.

Die Firmen sind ISO 9001:2000, ISO 14001:2004 sowie OHSAS 18001:2007 zertifiziert. Somit ist die Transparenz der Abläufe bis zum kleinsten Schritt sichergestellt.



GESCHICHTE & MEILENSTEINE

EST. **1895**

GRÜNDUNG

Christian Weibel gründet seine eigene Strassenbauunternehmung. Später steigen die beiden **Söhne Fritz und Hans** ein.



1922 2. GENERATION

Hans Weibel gründet die **Hans Weibel AG** und trennt sich damit vom Familienunternehmen seines Vaters. Das zentrale Betätigungsfeld wird ebenfalls der **Strassenbau**. Mit einem bescheidenen Maschinenpark (Dreirad-Dieselwalze, von Pferden gezogener Rollwagen und einem Motorrad mit Seitenwagen) werden in den ersten Firmenjahren die Strassen befestigt.



1940 3. GENERATION

Wilhelm Steiner, dipl. Ing. ETH Zürich, Schwiegersohn von Hans Weibel, tritt in die Firma ein. Während den Kriegsjahren bilden Meliorationen den Auftragsschwerpunkt.



1946 STRASSENBAU

Der Strassenbau rückt wieder in den Fokus. Ein erster Mischer für bituminöse Kaltbeläge wird angeschafft.



1951 INNOVATION

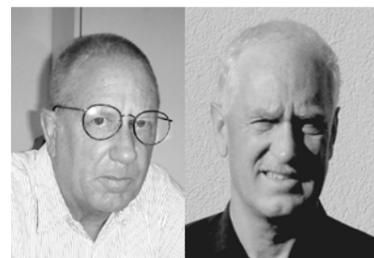
Die erste mobile Heissmischgutaufbereitung für bituminöse Beläge wird in Betrieb genommen mit einer Leistung von acht Tonnen pro Stunde. Im gleichen Jahr entwickelt Wilhelm Steiner einen Strassenfertiger, der in Lizenz von Ammann Langenthal weltweit verkauft wird.

1975 1. AUTOBAHN

Erstmals wird eine Autobahn saniert. Zudem werden neue Spezialabteilungen eröffnet mit dem Kauf eines Rambbaggers sowie der technologischen Neuheit des grabenlosen Leitungsbaus (Bodendurchschlag).

1979 4. GENERATION

Die Söhne **Frank und Urs Steiner, dipl. Ing. ETH Zürich**, übernehmen die Unternehmung. Durch eine klare Aufteilung der Aufgabenbereiche führen sie die Firma erfolgreich weiter.



1988 BELAGSWERK

Kauf eines zweiten Belagswerkes (in Granges-de-Vesin) und einer Minderheitsbeteiligung an der FAMSA (Steinbruch im Wallis). **Gründung der Tochterfirma Travaux Spéciaux BIOLLAY.** Spezialisiert in Bauwerksinstandsetzung, Verstärkung, Abdichtungen und fugenlosen Böden



1990 GUSSASPHALT

Einstieg in die Gussasphaltproduktion. Ab 1995 wird der Gussasphalt mittels Grossfertiger in Tunneln und auf Brücken eingebaut.

1999 BETONBAU

Übernahme der Bauunternehmung Heller AG aus Schüpfen. Damit wird die Kompetenz in den Bereichen Tiefbau und Stahlbeton verstärkt.

2002 In ARGE wird die Seftigenstrasse in Bern unter unserer technischen Leitung und Federführung in einer 14-tägigen Bauweise komplett saniert und umgebaut, inkl. Tramschienen.

2006 FAMSA ÜBERNAHME

Übernahme der Famsa zu 100% erzeugt maximale Synergieeffekte. Ebenfalls in diesem Jahr wird mit einer 50%-Beteiligung eine neue Strassenbaufirma (Voweg) im Wallis gegründet.



2008 Das Belagswerk in Buswil (GABAG) wird komplett erneuert und kann neben Gussasphalt neu auch Walzasphalt herstellen.

2009 NIEDER-TEMPERATUR- ASPHALT

Das Belagswerk in Oberwangen wird durch eine neue Anlage ersetzt. Die vollständig eingehauste Anlage verfügt über eine Paralleltrommel und kann auch Niedertemperatur-Asphalt herstellen.

2013 SPEZIALBAU

Gründung der Tochterfirma **Biollay-Spezialbau AG**, die sich auf den Einbau von fugenlosen Bodenbelägen, Gussasphalt-Terrazzo und Abdichtungen spezialisiert.

2013 EXPANSION

Die **Famsa** übernimmt mit der **Lachat SA** und deren Steinbrüchen, Beton- und Belagswerken einen wichtigen Baustofflieferanten im Kanton Jura. Die Position der Gruppe in der Westschweiz wird dadurch weiter gestärkt.



2014 MODERNISIERUNG

Das Belagswerk in Granges-de-Vesin wird durch eine hochmoderne Anlage ersetzt. Mit ihrem 6 Tonnen-Mischer und der Anlagenleistung von über 400 t/h setzt sie neue Massstäbe.

2014 5. GENERATION

Frédéric Steiner, dipl. Ing. ETH Zürich, übernimmt die Weibel AG in der 5. Generation. Durch die Gründung der **Frédéric Steiner Holding** werden zudem die **FAMSA** und **LACHAT SA** unter einem Dach vereint.



2015 UPIANS #22

In ARGE wird der UPIANS Kiesen-Rubigen mit insgesamt bis zu 100 Personen umgesetzt.

OUR WAY

WEIBEL STRASSENBAU

GROSSES KNOW-HOW SEIT EINER KLEINEN EWIGKEIT

Seit über 100 Jahren bauen wir hochwertige Strassen, setzen bestehende Strassen instand und bauen diese bei Bedarf aus. Unser Know-how geht in die Tiefe. Und in die Breite: Von der Materialgewinnung, über die Produktion der Zuschlagstoffe und Beläge bis hin zum Einbau des fertigen Belages. Unsere Tätigkeitspalette hört nicht beim Strassenoberbau auf, sie dringt bis zur kompletten Struktur einer Strasse vor. Wir kümmern uns um die Erstellung und Instandsetzung aller Werkleitungen wie Gas-, Wasser-, Strom- und Telekommunikationsleitungen, Kanalisationen, Tram- und Zugschienen. Instandsetzungen oder Neubauarbeiten im Bereich von Brücken und Tunnel zählen auch zu unserem Metier. Dabei zeichnen sich unsere Equipen durch Erfahrung und Effizienz aus: Anspruchsvolle Aufgaben werden in kürzester Zeit erledigt. Wenn es erforderlich ist, auch im Schichtbetrieb.

MENSCH UND MASCHINE ERGÄNZEN SICH PERFEKT

Unsere Bauführer und Einbau-Equipen werden einerseits von einer agilen und leistungsstarken Baustoffabteilung mit deren Steinbrüchen, Belagswerken und Labors unterstützt. Andererseits stellen die Werkhöfe mit hochmodernen Maschinen in allen Grössen eine lückenlose Versorgung sicher. Im Laufe der Zeit haben wir zudem firmenintern diverse Spezialmaschinen entwickelt, um neue Bedürfnisse zu erfüllen. Materialtransporte sind essenziell bei der Umsetzung der Projekte. Zum Einsatz kommen möglichst eigens konzipierte Sattelschlepper für ökologische und zugleich kostengünstige Transporte.

DER IDEALE BELAG FÜR JEDEN STRASSENTYP

Weibel hält viele Varianten bereit für Strassendimensionierungen im Neubau wie auch für die Instandsetzung von sämtlichen Strassentypen. Bei der Realisierung unterstützen wir den Bauherrn optimal und streben die bestmögliche Life Cycle Costing-Lösung an.

Um das passende Produkt objektspezifisch zu bestimmen, führen wir über 60 gängige Belagsrezepturen. Von dichten zu drainierenden, über lärmindernde und recyclingintensive, von weichen, harten, kalten, heissen bis farbigen Belägen, gehören alle zu unserer Produktpalette, die laufend mit neuen Rezepturen ergänzt wird.



LET'S HIT
THE ROAD.

REFERENZ 01: ERNEUERUNG DER STADTTANGENTE BERN

UPIANS A1 FELSENAUVIADUKT - STADTTANGENTE BERN

Als Teil des Verkehrsknotens Wankdorf und im Rahmen der «Erneuerung Stadttangente Bern» wurde die 1975 in Betrieb genommene Felsenauabücke umfassend instandgesetzt und zusätzlich ausgerüstet.

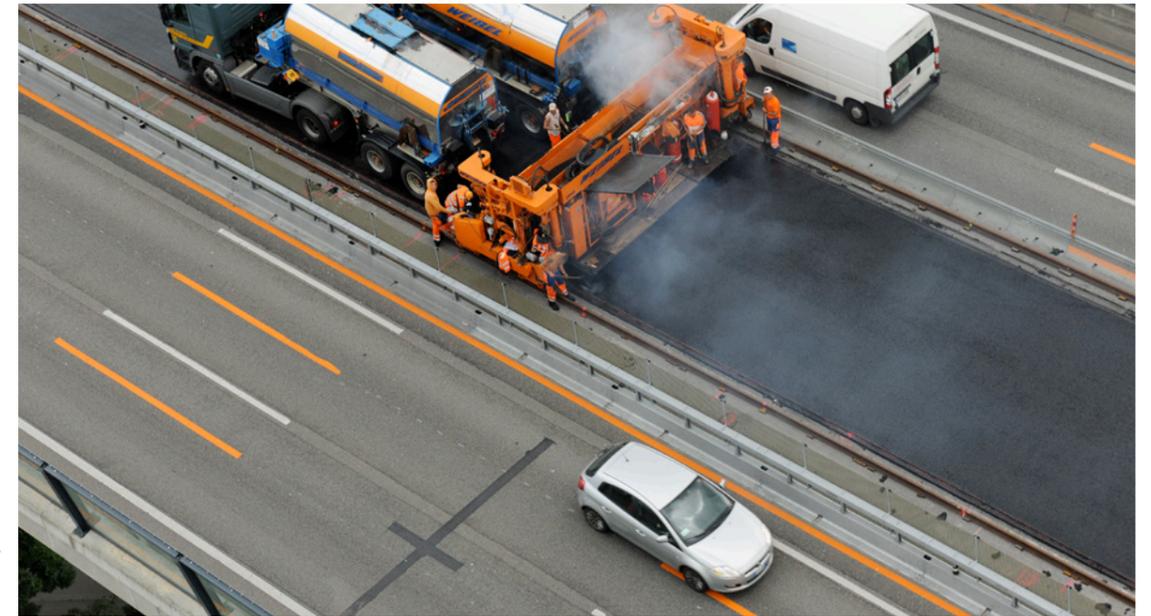
- **Baustellendauer:** verteilt über 1,5 Jahre
- **Gussasphalt ab eigener Anlage:** 10'950t
- **Gesamtfläche:** 55'000m²
- **Einbau unter Verkehr in vier Etappen**

Die Weibel AG verfügt über **sämtliches Inventar** (grosse Einbaubohe, Seitenfertiger und Nachbearbeitungsgerät), um **jede Art von Gussasphalt** einzubauen. Für Tunnel- und Brückenbauten über Trottoirs, Flachdächer und Innenböden sind wir seit 1995 einer der wichtigsten Anbieter der Schweiz.



01

→
Gussasphalteinbau
auf Schienen mit beliebig
erweiterbarer Einbaubohe



REFERENZ 02: OBERBAU DER AUTOBAHN

NEUBAU A16 SEKTION 2, LOS 2.300 - WESTPORTAL TUNNEL DU BOIS DE MONTAIGRE - ANSCHLUSS PORRENTROY WEST

Die Nationalstrasse A16 Transjurane führt von Biel nach Boncourt, dem Grenzübergang nach Frankreich, und gehört zu den bedeutendsten Infrastrukturprojekten der vergangenen Jahre mit insgesamt über **25 Tunnel, diversen Brücken** und **85 km Strasse**. Eine von Weibel ausgeführte Baustelle ist z.B. das Los 2.300, Oberbau der Autobahn.

- **Baustellendauer:** 6 Monate
- **Baumaterialien:** 2100 m Borduren, 4800m² Böschung, 20'900t Belag, Werkleitungen
- **Gesamtfläche:** 50'000m²
- **Einsatz von:** bis zu 3 Fertigern und 8 Walzen parallel

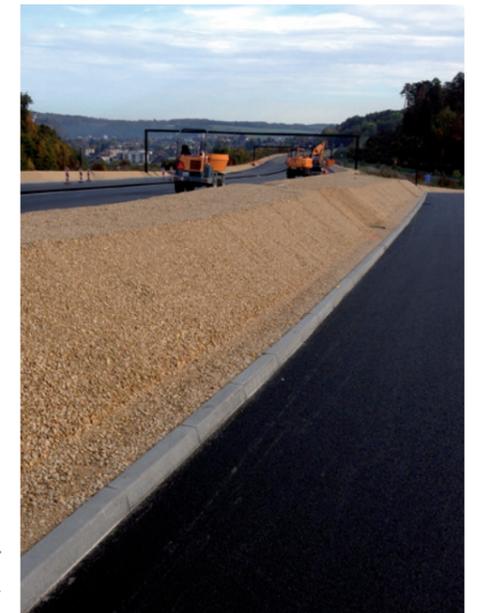
Weibel beschäftigt **flexible Equipen**, die auch gerne Baustellen an entfernten Orten umsetzen. Unser grosser Maschinenpark verfügt stets über **Ersatzmaschinen**, um einen allfälligen Ausfall oder eine Panne überbrücken zu können. Das ermöglicht uns, in der gesamten Schweiz aktiv zu sein.



02

←
Fachmännische Bedienung
der Extensierbohle

→
Speziell abgedichtete
Böschung im Bereich der
Fahrbahnen



REFERENZ 03: INTENSIVBAUSTELLEN IM STADTZENTRUM

DIENTSGLEISERSATZ UND SANIERUNG DER SEFTIGENSTRASSE BERN

Die Seftigenstrasse in Bern zwischen der Tramwendschlaufe Weissenbühl und der Monbijoustrasse ist eine stark befahrene Strasse, umgeben von Wohnhäusern. Bernmobil ersetzte das Dienstgleis und der Kanton sanierte die Strasse. Vorgängig erneuerte Energie Wasser Bern die Werkleitungen.

- **Baustellendauer:** 4 Monate, davon 3 Wochen als Intensivbaustelle
- **Arbeiten:** Ersatz der Gleisanlage, Aufwertung der Strassen und Gehwege, Instandsetzung der Werkleitungen (Elektro, Gas, Wasser)
- **Gesamtfläche:** 5'200m²
- **Einsatz von:** 100 t Bagger und zeitweise weiteren 8 Baggern

Baustellen in Stadtzentren müssen auf Grund der Verkehrsströme und der Anwohner in kürzester Zeit umgesetzt werden, insbesondere wenn Tramlinien betroffen sind. Dazu braucht es eine **minutiöse Ablaufplanung**. Intensivbaustellen haben in den letzten Jahren stetig zugenommen. Weibel ist auf Grund seiner qualifizierten Bauführer ein **begehrter Partner für solche Arbeiten**.



03

←
Rückbau der alten Struktur
mit Schienenhobel

→
Vollflächiges Einbetonieren
der Schienen





04

← Erstellung einer erdbewehrten Stützmauer

→ Absteckung und Aushub laufen parallel



REFERENZ 04: DIE ERDE BEWEGT SICH

NEUBAU WARENVERTEILZENTRUM LIDL - SÉVAZ

Das neue Warenverteilzentrum von Lidl steht heute in Sévaz auf offenem Feld, in unmittelbarer Nähe zur Autobahn A1. Kurze Bauzeit, hohe Qualitätsanforderungen, grosse Volumen und kombinierte Norm- und Umsetzungsvorstellungen aus D / CH - Sicht umfassen die Herausforderungen.

- Baustellendauer: 8 Monate
- Arbeiten: Erdarbeiten, Kanalisation, Erschliessung
- Gesamtfläche: 105'000m²
- Einsatz von: 8 Bagger, 2 Bodenstabilisierer, 1 Dozer, 3 Erdbauwalzen, 2 Grossdumper, 2 Schürfraupen

Das Umsetzen solcher Materialmengen erfordert eine gute Führung, beste Maschinen, gute Einkäufe mit entsprechender Logistik, um die Materialflüsse von der Baustelle weg und auf die Baustelle zu bewältigen. Für solche Aufgaben sind sämtliche Abteilungen von Weibel passgenau synchronisiert: Strassenbau, Baustoffe, Logistik.



05

→ Der Verkehr ist umgeleitet. Die Arbeiten mit Hilfe von Beleuchtungsbalonen im Gang



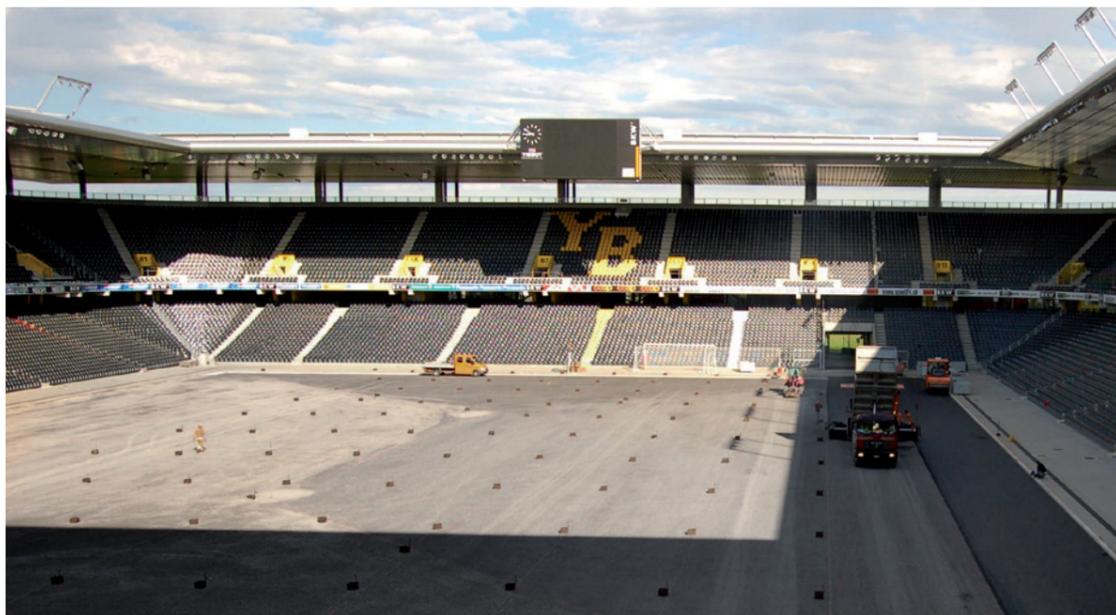
REFERENZ 05: GAS GEGEBEN WÄHREND NACHTSCHICHTEN

AUTOBAHN N12 RIAZ - ECUVILLENS

Der Streckenabschnitt der Autobahn A12 Riaz - Ecuwillens ist tagsüber sehr befahren. Deshalb wurden die Arbeiten jeweils zwischen 22:00 und 5:00 ausgeführt, um in den Hauptverkehrszeiten alle vier Spuren frei zu haben.

- Baustellendauer: 5 Monate
- Nächtliche Arbeiten in Etappen: Fräsarbeiten, Anstrich, Einbau Binder- und Deckschicht, Markierung der Fahrbahnen
- Tonnen Belag: 34'000 t
- Einsatz von: 2-3 Fertiger, 4-6 Walzen, Fräse

Nachteinsätze dieser Art benötigen insbesondere wegen der künstlichen Beleuchtung und auf Grund der Bedingung, um 5:00 die Strasse komplett wieder für den Verkehr freizugeben, hohe Anforderungen an die Equipen bezüglich Konzentration und fehlerlosem Arbeiten. Weibel ist dafür personell und maschinell bestens aufgestellt.



06

→ Freies Feld und unbehinderter Einbau mit zwei Equipen



REFERENZ 06: DEN YOUNG BOYS DIE FÜSSE GETROCKNET

STADE DE SUISSE - BERN - WANKDORF

Das Stade de Suisse ist nach dem St-Jakob Park in Basel das zweitgrösste Stadion der Schweiz. Unter dem Rasen befindet sich dabei ein spezieller, bituminöser Belag, der das anfallende Regenwasser optimal abführt.

- Baustellendauer: 2 Monate
- Arbeiten: Belageeinbau Sickerbelag
- Gesamtfläche: 8'000m²

Weibelbelag und von Weibel eingebauter Belag findet man in zahlreichen Stadien (Zum Beispiel im St. Jakob-Park, Stade de Bienne) und auf diversen Sport- und Tennisplätzen.

WEIBEL BETONBAU

UNSER BETONBAU STEHT AUF FESTEM WISSENSGRUND

Das in langjähriger Erfahrung erarbeitete Know-how gepaart mit solidem Handwerk gestattet uns, auf weitgehend alle Wünsche und Anliegen der Bauherren einzugehen. Ästhetischen Anforderungen begegnen wir mit handwerklichem Geschick. Beton überzeugt nicht nur bezüglich Funktionalität, sondern kann auch als dekoratives Element eingesetzt werden.

TIEFBAU - WIR GRABEN TIEF FÜR NEUE IDEEN

Die Tiefbauabteilung ist auf technisch anspruchsvolle Projekte ausgerichtet. Mit Leidenschaft suchen wir nach neuen Ideen und erarbeiten Variantenstudien, die wir auch ausführen. Zudem kommt modernste Technik auf unseren Baustellen zum Einsatz.

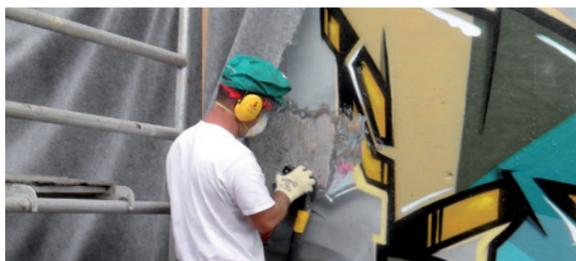
REFERENZ 01: AUTOBAHN VERJÜNGT

UPLANS A5 COLOMBIER-CORNAUX
TP2 SSB - VOMA 2014

Der Auftrag umfasst die Sanierung eines Abschnitts der stark belasteten Autobahn A5 am linken Ufer des Neuenburgersees. Das Teilprojekt 2 Colombier-Cornaux ist grösstenteils unterirdisch angelegt und umfasst zahlreiche Tunnel, Rampen und Einschnitte sowie insgesamt vier Autobahnanschlüsse der A5 und den innerstädtischen Teil der H20.

- **Baustellendauer: 17 Monate**
- **Arbeiten: Instandsetzung diverser Über- und Unterführungen, Rissinjektionen, Betonabtrag, Bewehrungsanstrich, Reprofillierung, Hydrophobierung, optische Oberflächenanstriche, Erneuerung von Fugen, Abdichtungen, etc.**
- **Besonderheiten: Einsatz von UHFB (UltraHochleistungsFaserBeton) im Gefälle bis 12%**

Die Schweiz hat eine enorme Anzahl an Kunstbauten, die fortlaufend instandgesetzt werden müssen. Die Weibel AG hilft da aktiv mit.



→ Vorbereitungsarbeiten für neues Beschichtungssystem

REFERENZ 02: SPORTLICHE HERAUSFORDERUNG

NEUBAU KLUBHAUS
AEGERTEN SPORTPLATZ

Im Sockelgeschoss mit Stützmauercharakter sind die Garderoben und Nassräume auf Höhe des Zugangsniveaus untergebracht. Darüber hat die Buvette den Überblick über die gesamte Anlage. Die grosse Terrasse, als tribünenartige Verlängerung und leicht erhöht platziert, hat fast Kleinstadiums-Charakter. Aufgrund des setzungsempfindlichen Baugrundes ist das Klubhaus auf 50 Pfählen fundiert.

- **Baustellendauer: 7 Monate**
- **Arbeiten: Erdbau, Foundation, Werkleitungen, Ort beton und Ballfangeinrichtungen**

Die Bauarbeiten erforderten gezielte Massnahmen betreffend Wasserhaltung und Versorgung der Baustelle mit Inventar und Baumaterial über eine auf 18t limitierte Brücke. Mit solchen Aufgaben vertiefen die Weibelequipen stetig ihre Kompetenzen und Fähigkeiten.



→ Bauwerk bereit für die Inbetriebnahme

→ **Arbogne**
Betonbauten: Einlauf- und Auslaufbauwerke sind erstellt.



REFERENZ 03: BAUEN UNTER BETRIEB

HOCHBEANSPRUCHE BETONPLATTE
PROBST-MAVEG LYSS

Täglich verschiebt die Unternehmung Probst-Maveg zahlreiche Baumaschinen auf ihrem Werkhof. Die 1'950m² grosse Bodenplatte muss entsprechend robust ausgebildet sein, um den grossen Einwirkungen langfristig standzuhalten.

- **Baustellendauer: 11 Monate**
- **Arbeiten: Bodenplatte aus Beton mit synthetischen Fasern vergütet, Erneuerung Kanalisationen, Waschhalle, Parkplätze, Umgebungsarbeiten**
- **Arbeitsetappierung: Die Arbeiten durften die Aktivitäten des Bauherrn nicht beeinträchtigen.**

Um den Bauherrn minimal zu behindern, ist ein profundes Verständnis des Betons als Baumaterial erforderlich. Weibel ist stolz darauf, solche Projekte stets optimal aufzugleisen und mit einer klaren Arbeitsplanung nichts dem Zufall zu überlassen.



→ Bodenplatte mit spezifischer Oberflächenstruktur

REFERENZ 04: BAUEN IM UND ÜBER WASSER

DÉRIVATION DE L'ARBOGNE
CORCELLES-PRÈS-PAYERNE

Die Gemeinde Corcelles-près-Payerne wird regelmässig von Überschwemmungen heimgesucht.

Der maximal mögliche Durchfluss der Arbogne ist im Bereich des Dorfes bei Hochwasser deutlich zu knapp, um die anfallende Wassermenge (bis zu 40m³/s, normaler Durchfluss circa 0.5 - 1.5m³/s) aufzunehmen. Dies hat zu zahlreichen Überschwemmungen im Dorf geführt. Der neu gebaute Entlastungskanal kann nun zusammen mit der Arbogne ein 100-jähriges Hochwasser bewältigen.

- **Baustellendauer: 2 Jahre**
- **Arbeiten: 1km Kanalbau im Tagbau, Unterquerung der SBB-Linie Payerne - Avenches, diverse Horizontalspühlbohrverfahren, Bau von Einlauf- und Auslaufbauwerken im Wasserlauf, Umleitungen und Neuerstellung Werkleitungen**
- **Einsatz von: vorgefertigten Spezialschalungen und -armierungen, teils vorgefertigten Betonelementen, speziellen Abdichtungssystemen**

Unterirdische Bauwerke und solche im Wasser erfordern immer spezielle Bauverfahren, die unsere Mitarbeiter zu Top-Leistungen anfeuern und das ganze Unternehmen begeistern.

WEIBEL SPEZIAL- TIEFBAU

UNSER TEAM VOM SPEZIALTIEFBAU IST JEDER HERAUSFORDERUNG GEWACHSEN. DER FOKUS LIEGT AUF DER ERSTELLUNG VON BAUGRUBENABSCHLÜSSEN MIT SPUNDWÄNDEN, RÜHLWÄNDEN UND SPRIESSUNGEN.

Seit über 40 Jahren setzen unsere Equipen Ihr Können und ihre Erfahrung auf Klein- bis Grossbaustellen erfolgreich ein.

Das Einbringen und Ziehen der Profile wird mit entsprechenden Teleskop-Rammgeräten oder mit entsprechenden Freireitern und hochfrequentigen Vibratoren umgesetzt. Die Geräte sind zudem mit Bohrschnecken ausgerüstet, um Auflockerungsbohrungen in kompakten Böden vor dem Versetzen der Profile durchführen zu können.

Ein grosses Lager an Spundwänden, Kanaldielen und Trägern erlaubt uns, sowohl kurzfristige Aufträge schnell umzusetzen als auch auf zahlreichen Baustellen parallel präsent zu sein.

Ergänzend haben wir ein technisches Büro, das den Auftraggeber oder Bauherrn in jeder Projektierungs- oder Bauphase berät, mögliche Varianten aufzeigt oder anstehende baugrubentechnische Schwierigkeiten löst. Wir bieten zudem komplette Lösungen aus der Kombination aller existierenden Systeme im Bereich Baugrubenabschlüsse an.



Teleskop-Rammgerät kurz vor dem Einbringen der Profile

UNSERE BELAGSWERKE



WIEDERVER- WERTUNG VON AUSBAUASPHALT

Unsere Belagswerke verwenden bei der Asphaltproduktion Recyclingmaterial. Der angelieferte Ausbaupasphalt wird im Werk mobil aufbereitet und kalibriert, anschliessend ordnungsgemäss gelagert und wiederverwertet. Der Einsatz von Recyclingmaterial im Strassenbau ist ein wichtiger Beitrag, um Materialkreisläufe zu schliessen und Ressourcen zu schonen.

NIEDERTEMPERATUR- ASPHALT W-ECOPHALT®

Im ständigen Bestreben nach qualitativ einwandfreien, energieschonenden und umweltfreundlichen Produkten für den bituminösen Strassenoberbau bieten wir unter dem Namen W-ecophalt® Niedertemperaturasphalte an. Die Beläge werden mit einer schaumbitumenbasierten Technologie, welche von uns weiterentwickelt wurde, hergestellt. Die Produktion erfolgt ohne Zusatz von Additiven und gemäss standardisierten Mischgutrezepten. Die Zusammensetzung der W-ecophalt®-Beläge ist identisch mit derjenigen eines klassischen Mischgutes.

FAMSIPHONOGRIP®

Die Weibel AG verfügt über langjährige Erfahrung mit lärmabsorbierenden Belägen. Wir bieten unter dem Produktnamen FAMSIPHONOGRIP® eine Auswahl von bituminösem Mischgut mit dauerhaft lärmabsorbierenden Eigenschaften an. 100% der im FAMSIPHONOGRIP® verwendeten mineralischen Zuschlagstoffe stammen aus unserem Steinbruch FAMSA in Chöex/Massongex (VS).

WEIBEL BELAGSWERKE

Mit einer Jahresproduktion von mehreren 100'000 Tonnen gehört die Weibel AG zu den grössten Asphaltproduzenten der Schweiz. Unsere 7 Belagswerke sind geografisch in der gesamten westlichen Schweiz angesiedelt. Die Werke verfügen über modernste Anlagentechnik, die eine hohe Leistung und Flexibilität erlauben. Neben den gängigen Walzasphaltsorten für den Strassenbau produzieren wir auch Spezialmischgut für besondere Anwendungen sowie Gussasphalte für den Hoch- und Strassenbau. Die Produktion wird laufend mit unserem internen und mit externen Labors überprüft, um die Qualitätsanforderungen zu jeder Zeit zu erfüllen.



→ Oberwangen



→ Gabag



→ Granges de Vesin

STEINBRUCH FAMSA WALLIS

ZERTIFIKATE
ISO 9001 seit 1997
ISO 14001 seit 2006
OHSAS 18001 seit 2009

Zertifikate für interne
Produktionskontrollen
SN 670 119-NA
SN EN 13043:200
SN EN 13450:2002

Zertifikat der Stiftung Natur
& Wirtschaft 2011

EINE ERFOLGSSTORY

Seit langem wird die Naturgesteinsgewinnung in der Region erfolgreich betrieben. 1922 begann der Steinbruch von Massongex (400 M.ü.M) mit der Produktion von Bahnschotter sowie anderen für den Bau bestimmten Gesteinsprodukten. Anschliessend folgte der oberhalb gelegene Steinbruch von Choëx in Champ Bernard (600 M.ü.M.) mit der Ausbeutung der gleichen Sandsteinader, einem seltenen Vorkommen von bester Qualität. Als weiterer Schritt kam der Felsabbau auf 1000 M.ü.M. hinzu. Die drei Abbauzonen sind heute mit Transportbändern lückenlos verbunden.

DIAMANTEN DER ALPEN

Der «grès des carrières» ist für seine aussergewöhnlichen Eigenschaften bekannt und eignet sich besonders für die Herstellung von hochwertigen Edelprodukten, vor allem Bahnschotter, gebrochenen, extra harten Splitten, sowie Sand und Füller für normale und spezielle Beläge, Kiesmischungen und frostbeständige Gesteinsblöcke für Flussverbauungen und andere Bauzwecke.

PETROGRAPHIE

Der «grès des carrières», zwischen den unteren mergeligen, glimmerhaltigen Schiefen und der darüber liegenden roten Molasse, gehört zur Sedimentüberdeckung des Aiguilles Rouges Massivs. Die marinen grès-Ablagerungen bildeten sich im Tertiär vor 35 Mio. Jahren. Die aussergewöhnliche Härte des **Sandsteins** ist petrographisch durch einen Quarzgehalt von 25 - 30% bedingt und weist einen Anteil von 95% an harten Körnern in gebrochenen Gesteinsprodukten auf.

DER UMWELT ZU LIEBE

Wir arbeiten eng mit den ökologischen Organisationen und kantonalen Behörden zusammen, führen Schutz- und Kompensationsmassnahmen durch bis hin zur Wiederinstandsetzung des Gebietes. Einen wesentlichen Umweltbeitrag leistet die Produktion potenzieller Energie mit den Förderbändern. Diese wird direkt in die Anlagen eingespeist und deckt einen grossen Teil des gesamten Energiebedarfs.

→ Sandsteinbruch



TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN:

Mittlere Druckfestigkeit: 210 bis 240 N/mm²
Polierwiderstand (PSV): 60 - 62

Beanspruchung auf Schlag und Abrieb:
Los Angeles-Koeffizient 11-15

Versteifende Wirkung von Füller: 15,8°C

STEINBRUCH LACHAT JURA

ZERTIFIKATE
ISO 9001 seit 2008
ISO 14001 seit 2004
OHSAS 18001 seit 2007

EIN UNTERNEHMEN, DAS VIEL UNTERNIMMT

Fünf **Kalksteinbrüche**, zwei **Betonwerke**, zwei **Belagswerke**, diverse **Recyclingzentren**, **Deponien**, **Lastwagen**, **Baumaschinen** und nicht zuletzt ein **Berg an Wissen** - all das führt zu qualitativ hochstehenden Produkten und Dienstleistungen.

Als Ergänzung bietet Lachat spezielle Dienstleistungen an: Sprengen und Bohren, sowie Materialbewirtschaftung und -aufbereitung.

VORTEILE EN MASSE

- **Kundennähe.** Steinbrüche und Deponien sind geographisch im gesamten Jura verteilt und die Belags- und Betonwerke in unmittelbarer Nähe der grössten jurassischen Städte.
- **Frankolieferungen.** Die gute Vernetzung mit den lokalen Transportunternehmen und die eigne LKW-Flotte garantieren eine kurzfristige und termingerechte Lieferung.
- **Reserveanlage.** Sollte eine der Anlagen nicht liefern können, steht immer eine Zweite zur Verfügung. Zudem können Baustellen mit grossem Bedarf gleichzeitig von zwei Anlagen beliefert werden.
- **Motivierte Mitarbeitende.** Die stetige Dynamik, die Betriebsanlagen und Produkte zu verbessern, reisst die Mitarbeitenden mit und hin zu neuen Zielen.

PETROGRAPHIE

Die **Kalksteinbrüche** befinden sich teils im Tafel- und teils im Kettenjura. Die Ablagerung dieser Sedimente reicht 150 Mio. Jahre zurück. Die anschliessende Entstehung der heutigen Grundstrukturen des Tafeljuras reichen 37 - 23 Mio. Jahre zurück, die des Kettenjuras 7 - 2 Mio. Jahre. Je nach Steinbruch besitzt der Kalk unterschiedliche Farben und Eigenschaften, die kundenorientiert eingesetzt werden.

DEN KREISLAUF DER MATERIALIEN SCHLIESSEN

Als Drehscheibe zahlreicher Baumaterialien ist Lachat in der Lage, die Materialflüsse im Sinne der Umwelt zu steuern. So werden Abbruch- und Aushubmaterialien möglichst für neue Produkte wiederverwendet, der Anteil nicht wiederverwertbarer Materialien minimiert und Transporte mit zweckmässiger Logistik reduziert.

→ Kalksteinbruch



INNOVATIONEN &

BITUMINÖSER RANDABSCHLUSS

Unsere bituminösen Randabschlüsse kann man schweizweit entdecken, denn sie sind bekannt für:

- beliebige Formen, bis hin zu sehr kleinen Querschnitten
- perfekte Oberflächenstruktur
- starke Haftung, unabhängig vom Einbaukonzept
- hohe Langlebigkeit und grosse Widerstandsfähigkeit
- schnelle Verfügbareit

Unsere Equipen können innerhalb kürzester Zeit vor Ort sein, da sie sehr mobil mit Bus und Anhänger unterwegs sind. Das Mischgut wird parallel dazu schweizweit nach unseren Vorgaben und Terminen organisiert.



MATERIAL-AUFBEREITUNG VON GROSSBAUSTELLEN

Mit dem Baustoffherstellungs- und Baustellen-Know-how kombiniert sind wir regelmässig auf Baustellen tätig, wo grosse Materialaufbereitungen vor Ort gefragt sind. Das kann die **Konzeption**, das **Aufstellen der Anlagen** und deren **Betrieb** umfassen und vom **mobilen Kieswerk** über mobile **Beton- und Belagswerke** bis hin zu **Logistikleistung** alles beinhalten.



NATRAXIS - WGX

Die **GPS basierte Maschinenverwaltung** informiert in Echtzeit über den Standort und die Betriebszeiten unserer Baumaschinen und Fahrzeuge.

Mit wenigen Mausklicks werden die aktuellen und historischen Einsatzorte einzelner Maschinen oder ganzer Fahrzeugkategorien auf der interaktiven Karte angezeigt. Das Gerät wurde intern entwickelt und bietet unter anderem folgende Vorteile:

- **Echtzeit Disposition**
- **Optimierte Wartungsverwaltung**
- **Reduzierte externe Kosten infolge Schäden**
- **weniger Mietmaschinen**



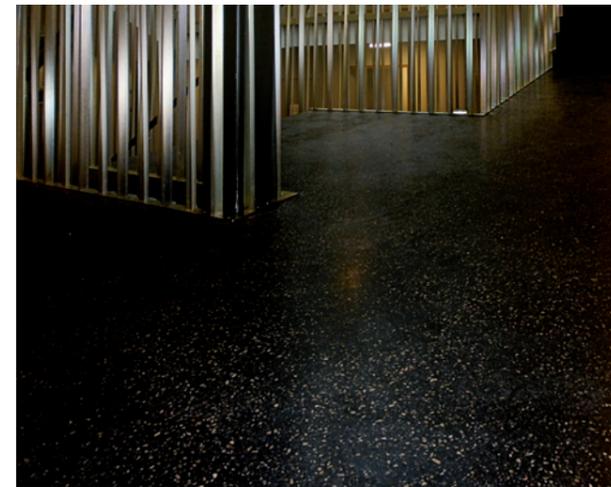
SPEZIALITÄTEN

GUSSASPHALT TERRAZZO

Mit moderner **Diamantschleiftechnik** kann der eingebaute Gussasphalt weiter zu einem Gussasphalt Terrazzo veredelt werden, indem die Zuschlagsstoffe durch mehrmaliges Schleifen und Polieren sichtbar werden. Der geschliffene Gussasphalt weist eine **konkurrenzlose Haltbarkeit** gegenüber anderen Materialien auf und ist nahezu chemikalienresistent.

Biollay → biollay-spezialbau.ch

Biollay → biollaysa.ch



PENETROWAG

Die Vielfalt der Bitumensorten und Zusätze wie z.B. Polymere oder Wachse wird immer grösser. Um deren rheologische Eigenschaften beurteilen zu können, wurde von uns die PenetroWAG entwickelt. Mit diesem **Messgerät** wird das Verformungs- und Fließverhalten von Bitumen oder Bitumen-Zusatz-Gemischen in Abhängigkeit von der Temperatur bestimmt. Mit einem **Temperaturbereich von -20°C bis + 40°C** erfolgt die Prüfung bei den Gebrauchstemperaturen von Strassenbelag.



QUALITÄTSPRÜFUNG VON LÄRMMINDERNDEN BELÄGEN

Qualität ist unser Leitmotiv und unser oberstes Ziel. Prüfung und Weiterentwicklung von lärmindernden Belägen sind unabdingbar, um qualitativ hochwertige und langlebige leise Strassen zu bauen.

Wir entwickeln deshalb eigene Tests, welche es uns ermöglichen, die Lärminderung, Abnutzung und Alterung von neu entwickelten Belägen zu beurteilen (z.B. Luftdurchlässigkeitsmessungen oder Abriebversuche).



EINE UMWELT. EINE GRUPPE. EIN KREISLAUF.

Nachhaltigkeit und Ökologie sind wesentliche Treiber unserer Geschäftstätigkeit. Dank unseren verschiedenen Unternehmen unter einem Dach und einer steten Feinjustierung der Prozesse, sind wir in der Lage, den Kreislauf unserer Produkte zu schliessen. Für eine höchstmögliche Wiederverwertung.

Die Renaturierung und Energiegewinnung spielt in unseren Steinbrüchen eine grosse Rolle. Ausserdem setzen wir auf Maschinen mit tiefem Treibstoffverbrauch und optimieren die Logistik, um Ressourcen zu schonen.

